

*Ablauf der Referendumsfrist: 15. Februar 2017  
Für das Referendum sind 3000 Unterschriften von Stimmberechtigten  
oder Begehren von 21 Gemeinden erforderlich.*

Nr. 776

## **Gesetz über die Verkehrsabgaben und den Vollzug des eidgenössischen Strassenverkehrsrechtes**

Änderung vom 12. Dezember 2016\*

*Der Kantonsrat des Kantons Luzern,  
nach Einsicht in die Botschaft des Regierungsrates vom 6. September 2016<sup>1</sup>,  
beschliesst:*

### **I.**

Das Gesetz über die Verkehrsabgaben und den Vollzug des eidgenössischen Strassenverkehrsrechtes vom 15. März 1994<sup>2</sup> wird wie folgt geändert:

#### **§ 7**      *Absatz 2*

<sup>2</sup>Die Abgabe beträgt höchstens 600 Franken. Der Regierungsrat legt die Höhe für die einzelnen Bewilligungsarten fest.

#### **§ 13**      *Absätze 1a–d, g und h*

<sup>1</sup>Die jährlichen Verkehrssteuern betragen für

a. Personenwagen

1. bis 2 PS	Fr. 210.–
2. bis 3 PS	Fr. 226.–
3. bis 4 PS	Fr. 244.–
4. bis 5 PS	Fr. 282.–
5. bis 6 PS	Fr. 299.–

\*K 2016 3581

<sup>1</sup>B 55-2016

<sup>2</sup>G 1994 81

6.	bis 7 PS	Fr. 315.–
7.	bis 8 PS	Fr. 360.–
8.	bis 9 PS	Fr. 377.–
9.	bis 10 PS	Fr. 397.–
10.	bis 11 PS	Fr. 425.–
11.	bis 12 PS	Fr. 453.–
12.	bis 13 PS	Fr. 482.–
13.	bis 14 PS	Fr. 511.–
14.	bis 15 PS	Fr. 539.–
15.	bis 16 PS	Fr. 618.–
16.	bis 17 PS	Fr. 658.–
17.	bis 18 PS	Fr. 700.–
18.	bis 19 PS	Fr. 740.–
19.	bis 20 PS	Fr. 779.–
20.	bis 21 PS	Fr. 820.–
21.	bis 22 PS	Fr. 860.–
22.	bis 23 PS	Fr. 902.–
23.	bis 24 PS	Fr. 952.–
24.	bis 25 PS	Fr. 1003.–
25.	bis 26 PS	Fr. 1053.–
26.	bis 27 PS	Fr. 1104.–
27.	bis 28 PS	Fr. 1154.–
28.	bis 29 PS	Fr. 1206.–
29.	bis 30 PS	Fr. 1255.–
30.	bis 31 PS	Fr. 1306.–
31.	bis 32 PS	Fr. 1358.–
32.	bis 33 PS	Fr. 1408.–
33.	für jede weitere PS beträgt die Verkehrssteuer Bruchteile bis 0,5 PS fallen ausser Betracht; dagegen werden solche über 0,5 PS als volle PS berechnet.	Fr. 46.–
b.	zweirädrige Motorräder	
1.	mit und ohne Sozius bis 1 PS	Fr. 61.–
2.	für jede weitere PS beträgt die Verkehrssteuer	Fr. 24.–
3.	Bruchteile bis 0,5 PS fallen ausser Betracht, Bruchteile über 0,5 PS werden als volle PS berechnet.	
4.	Für dreirädrige Motorräder und Motorräder mit Seitenwagen wird ein Zuschlag von Fr. 61.– erhoben.	
c.	Gesellschaftswagen und Kleinbusse	
1.	für jeden im Fahrzeugausweis eingetragenen Fahrgast-Sitzplatz	Fr. 36.–

d. Lieferwagen, Lastwagen, Sattelschlepper (ohne Sattelanhänger), Sattelmotorfahrzeuge, Motorwagen mit aufgebautem Nutzraum	
1. bis 1 500 kg Gesamtgewicht	Fr. 286.–
2. bis 2 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 337.–
3. bis 2 500 kg Gesamtgewicht	Fr. 388.–
4. bis 3 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 459.–
5. bis 3 500 kg Gesamtgewicht	Fr. 541.–
6. bis 6 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 663.–
7. bis 8 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 816.–
8. bis 10 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 969.–
9. bis 12 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1122.–
10. bis 14 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1275.–
11. bis 16 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1428.–
12. bis 19 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1632.–
13. bis 22 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1836.–
14. bis 25 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2040.–
15. bis 28 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2244.–
16. bis 29 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2321.–
17. bis 30 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2397.–
18. bis 31 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2474.–
19. bis 32 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2550.–
20. bis 33 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2627.–
21. bis 34 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2703.–
22. bis 35 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2780.–
23. bis 36 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2856.–
24. bis 37 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 2933.–
25. bis 38 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 3009.–
26. bis 39 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 3086.–
27. bis 40 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 3162.–
g. Transportanhänger	
1. bis 500 kg Gesamtgewicht	Fr. 92.–
2. bis 1 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 122.–
3. bis 2 500 kg Gesamtgewicht	Fr. 184.–
4. bis 5 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 245.–
5. bis 8 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 367.–
6. bis 12 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 490.–
7. bis 16 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 612.–
8. bis 20 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 734.–
9. bis 21 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 765.–
10. bis 22 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 796.–
11. bis 23 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 826.–
12. bis 24 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 857.–
13. bis 25 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 887.–
14. bis 26 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 918.–
15. bis 27 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 949.–

16.	bis 28 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 979.–
17.	bis 29 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1010.–
18.	bis 30 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1040.–
19.	bis 31 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1071.–
20.	bis 32 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1102.–
21.	bis 33 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1132.–
22.	bis 34 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 1163.–
h.	Arbeitsmotorwagen sowie Traktoren, Motorkarren und Motoreinachser, die gewerblich verwendet werden,	
1.	bis 1 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 67.–
2.	bis 2 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 135.–
3.	bis 4 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 269.–
4.	bis 8 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 404.–
5.	bis 16 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 539.–
6.	bis 32 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 673.–
7.	über 32 000 kg Gesamtgewicht	Fr. 808.–

#### § 14 *Absatz 1*

<sup>1</sup>Der Regierungsrat kann die Verkehrssteuer für Motorfahrzeuge, welche um drei oder mehr Euro-Emissionskategorien schlechter eingestuft sind als die aktuell geltende, bis höchstens 30 Prozent erhöhen. Anpassungen erfolgen auf die nächste Steuerperiode.

#### § 15 *Absatz 1 Einleitungssatz*

<sup>1</sup>Verkehrssteuern bis zum Höchstbetrag von 60 Franken werden vom Regierungsrat für folgende Fahrzeugarten festgelegt:

#### § 16 *Fahrzeuge mit Händlerschildern*

<sup>1</sup>Für Fahrzeuge, die mit Händlerschildern gefahren werden, sind Kollektivsteuern zu entrichten. Sie betragen für

a.	Motorwagen	Fr. 612.–
b.	Motorräder	Fr. 204.–
c.	Kleinmotorräder	Fr. 102.–
d.	landwirtschaftliche Motorfahrzeuge, Arbeitsmotorfahrzeuge, Anhänger	Fr. 255.–

#### § 17 *Absatz 2*

<sup>2</sup>Für jedes Wechselkontrollschild wird zusätzlich eine jährliche Verkehrssteuer bis zum Höchstbetrag von 600 Franken erhoben.

#### § 18 *Absatz 1*

<sup>1</sup>Für Fahrzeuge mit Tagesschildern wird eine Pauschalsteuer von höchstens 102 Franken erhoben.

**II.**

Die höheren Verkehrssteuern und Abgaben werden im Jahr 2017 pro rata erhoben.

**III.**

Die Änderung tritt am 1. März 2017 in Kraft. Sie unterliegt dem fakultativen Referendum.

Luzern, 12. Dezember 2016

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident: Andreas Hofer

Der Staatsschreiber: Lukas Gresch-Brunner